

Leistungsbericht 2007 der Abteilung Integrations- und Diversitätsangelegenheiten (MA 17)



Ein Drittel der Wiener Wohnbevölkerung hat Migrationshintergrund. Diese Vielfalt (Diversität) der Bevölkerung soll sich sowohl in den Dienstleistungen der Stadt Wien als auch in der Personalstruktur der Stadtverwaltung widerspiegeln. Die Abteilung Integrations- und Diversitätsangelegenheiten (MA 17) fungiert als Verbindungsfachabteilung zwischen NGOs und dem Magistrat und unterstützt mit ihrem Know-how die anderen Magistratsabteilungen.

Projekt- und Schwerpunktüberblick 2007

Förderung von Sprachkursen

- Ausweitung der Sprachkurse „Mama lernt Deutsch“ in Wiener Pflichtschulen auf Wiener Kindergärten
- Erhöhung des Wertes des „Wiener Sprachgutscheins 2007“ für Neuzuwanderinnen und Neuzuwanderer auf 300 Euro
- Basis-Deutschkurse, Alphabetisierungskurse, Deutsch- und Orientierungskurse für Jugendliche, Sommer-Deutschkurse für Schulkinder, Deutschkurse für Sozialhilfebezieherinnen und -bezieher

Unterstützung von Magistratsabteilungen und öffentlichen Dienststellen im Sinne der Diversität

- Programm zur strukturellen Implementierung von Diversitätsmanagement in der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales; Workshop mit allen Abteilungen der Geschäftsgruppe „Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal“ zur Erarbeitung der Diversitäts-Ziele für den Kontrakt 2008
- Tagung „miteinander.kindergarten“ (im Zuge der Plattform Kindergarten)
- Seminare an der Verwaltungsakademie sowie für einzelne Dienststellen (Diversität, Zuwanderung, Umgang mit Kundinnen und Kunden mit Migrationshintergrund, Grundlagen der Antidiskriminierung in Recht und Praxis)
- In Kooperation mit der Polizei: Durchführung des Projektes „Wien braucht Dich“: Migrantinnen und Migranten in der Wiener Polizei
- Interkultureller Kalender für den Web-Auftritt der MA 17: Interkultureller Kalender - wichtige Feiertage der größten religiösen und ethnischen Gruppen in Wien
- Mitwirkung bei den femVital-Frauengesundheitstagen im Rathaus

Stadtteilarbeit

- Infoveranstaltungen in Bezirken und Vereinen zu verschiedenen Themen wie Staatsbürgerschaft, Niederlassung und Aufenthalt, Gesundheit, ethnische Ökonomie, Arbeitsrecht, Eltern oder Schule
- Entwicklung und Durchführung der Projekte: „Daham! am Leberberg“ und „Daham! in Stadlau“
- Betreuung und Vernetzung von Zuwanderervereinen mit relevanten Bezirkseinrichtungen und Fortführung der Vereinsplattformen in sechs Bezirken
- Projekte „Ehrenamtliche KonfliktarbeiterInnen“ und „Muttersprachliche Grillplatzmeister“

Subventionierung von integrationsrelevanten Projekten und Initiativen

- Subventionierung von 69 Großprojekten (über 5.100 Euro pro Projekt) und 72 Kleinprojekten (bis 5.100 Euro pro Projekt) unter anderem mit den Schwerpunkten Maßnahmen zur Förderung interkultureller Sensibilität und Kompetenz, Niederlassungs- und Integrationsbegleitung, Partizipation
- Inhaltlich neu waren Projekte zur Förderung des beruflichen Einstiegs in Österreich sowie zu Elternarbeit/Lernhilfe.

Grundlagen, Öffentlichkeitsarbeit, Internationaler Austausch

- Organisation und Durchführung der Internationalen Fachtagung zu Integrations- und Diversitätsmonitoring in Wien „Integration messbar machen“
- Erstellung des Berichts „MigrantInnen in Wien 2007: Daten, Fakten, Recht“

- Teilnahme beziehungsweise Mitarbeit an verschiedenen internationalen Netzwerken, Tagungen sowie Konferenzen (unter anderem Europäisches Städtenetzwerk für die kommunale Migranten-Integrationspolitik-CLIP)
- Europäische Städtekoalition gegen Rassismus: Beitritt Wiens und Vorbereitung des 10-Punkte-Aktionsplans
- Europäisches Jahr der Chancengleichheit 2007: Teilnahme beim Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit und Koordination der Aktivitäten; Europäisches Jahr des Interkulturellen Dialogs 2008: Teilnahme an Vorbereitungsaktivitäten (Bundesministerium für Unterricht, Kultur und Kunst)
- Publikation „Schul ABC“: Sammlung der schulischen Mitteilungen in acht Sprachen.